

BMW ConnectedDrive. Inhaltsverzeichnis.



1. BMW ConnectedDrive: Netzwerk für mehr Sicherheit und Komfort.....	2
2. BMW ConnectedDrive: maßgeschneiderte Informationen zu jeder Zeit.	
2.1 Schneller und entspannter ans Ziel: die Verkehrsinformationen.....	4
2.2 Für den Fall der Fälle: der Notruf.....	5
2.3 Das Rundum-Sorglos-Paket: die Fahrzeugdienste.	7
2.4 Wertvolle ortsbezogene Informationen zu jeder Zeit: die Auskunftsdiensste.	11
2.5 Immer auf dem Laufenden: die Bürodienste.....	13
2.6 Reisen à la carte: der Reise- und Freizeitplaner.....	15
2.7 Spaß am Surfen – das Internet.	18
3. Verfügbarkeit, technische Voraussetzungen und Preise.	
3.1 Verfügbarkeit und technische Voraussetzungen.....	19
3.2 Preise und Konditionen.....	21

1. **BMW ConnectedDrive:** **Netzwerk für mehr Sicherheit** **und Komfort.**

Der virtuelle Beifahrer.



Während in der Vergangenheit das Zusammenwirken der drei Bereiche Fahrer, Fahrzeug und Umwelt ausschließlich der individuellen Anpassungsfähigkeit des Menschen überlassen war, bringt BMW ConnectedDrive durch seine innovativen technischen Möglichkeiten eine deutliche Entlastung für den Fahrer. Denn innovative Funktionen an Bord seines Fahrzeugs übernehmen dabei die Rolle eines virtuellen Beifahrers. BMW ConnectedDrive verknüpft das System Fahrzeug mit der Außenwelt und dem Verkehrsgeschehen, um dem Fahrer so viele Informationen wie nötig und gewünscht zu liefern. Die ständige Weiterentwicklung der vernetzten Online-, Assistenz- und Service-Systeme bietet einen immer höheren Mobilitäts- und Informationskomfort. Heute umfasst BMW ConnectedDrive je nach Land verschiedene Mobilitätsdienstleistungen aus den Bereichen Verkehrsinformationen, Notruf, Fahrzeugdienste, Auskunftsdiensste, Bürodienste, Reise- und Freizeitplaner sowie Internet. Alle Produkte und ihre jeweiligen Dienste sind Angebote an den Fahrer, die direkt über Navigationssystem oder Telefon genutzt werden können und damit Komfort und Sicherheit signifikant steigern.

Der Fahrer bleibt verantwortlicher Mittelpunkt.

BMW ConnectedDrive steht für eine intelligente und zielgerichtete Aufgabenteilung zwischen Fahrer und Fahrzeug. Denn erst durch die Verknüpfung der jeweiligen Stärken wird das bestmögliche Ergebnis für Sicherheit, Komfort und Fahrspaß erzielt. Komplexe Entscheidungen trifft der Fahrer, die schnelle Informationsverarbeitung ist die Aufgabe des Fahrzeugs. Konkret heißt das: BMW ConnectedDrive bietet dem Fahrer so viele Informationen wie gewünscht und je nach individueller Situation nötig. Dabei bleibt die Aufgabe der Selektion und des aktiven Handelns bei allen technischen Möglichkeiten ganz klar beim Fahrer, der somit auch weiterhin die volle Verantwortung trägt und im Mittelpunkt allen Handelns steht.

Informationen fahrzeuggerecht aufbereitet.

Um Informationsbedürfnis, Sicherheit und Komfort optimal zu verbinden, sind alle Dienste von BMW ConnectedDrive auf die Bedienung im Fahrzeug zugeschnitten. So werden beispielsweise Nachrichten, Wirtschaftsnews, Branchenauskünfte oder das aktuelle Wetter am Start- und am Zielort – fahrzeuggerecht verkürzt auf Stichworte und Schlagzeilen- angezeigt. Bei Bedarf können detailliertere Informationen abgerufen werden. Jeder BMW ConnectedDrive Kunde kann zudem mit dem BMW ConnectedDrive

Portal im Internet individuelle Lesezeichen anlegen, um dann im Fahrzeug schnell auf seine gewünschten Dienste und Informationen zugreifen zu können. Kurzum: BMW ConnectedDrive macht die „Freude am Fahren“ noch intensiver.

Der Blick zurück: die Historie von BMW ConnectedDrive.

Als Pionier auf dem Gebiet der Fahrzeugelektronik hat die BMW Group schon frühzeitig damit begonnen, Informations-, Kommunikations- und Assistenzsysteme innerhalb und außerhalb des Automobils miteinander zu vernetzen. Kommunizierten anfangs nur Fahrzeug und Fahrer miteinander, wurde die Interaktion mit der Umwelt für die BMW Ingenieure zum entscheidenden Faktor. Als erster Hersteller in Europa führte BMW 1994 das Navigationssystem ein und machte damit Daten von außerhalb des Fahrzeugs für den Fahrer zugänglich. Dies war einer der Grundsteine für die Entwicklung von BMW ConnectedDrive.



2. **BMW ConnectedDrive: maßgeschneiderte Informationen zu jeder Zeit.**

2.1 **Schneller und entspannter ans Ziel: die Verkehrsinformationen.**

Der Fahrer wird über Verkehrsinfo plus (V-Info+) aktueller, detaillierter und umfangreicher als beim herkömmlichen Verkehrsfunk über das Geschehen auf den Fernstraßen informiert. Der Dienst leitet die entsprechenden Verkehrsmeldungen und Informationen wie z. B. automatisch berechnete Staulängen und Verzögerungszeiten an das Navigationssystem, welches dann Umleitungsempfehlungen zur Fahrtroute anbietet. Die Verkehrsinformationen werden über einen verschlüsselten Datenkanal von privaten RDS-Radiosendern in das Navigationssystem des Fahrzeugs übertragen.

Die Daten dazu (TMCpro Daten) werden von T-Systems Traffic geliefert und basieren auf eigenen, exklusiven Erfassungsmethoden für Verkehrsstörungen. Sie stammen im Wesentlichen von über 4.000 Sensoren an Autobahnbrücken und rund 5.500 Induktionsschleifen in der Fahrbahn, die den Verkehrsfluss auf den deutschen Fernstraßen überwachen. Auf diese Weise lässt sich ein sehr genaues Bild über die Verkehrslage und die Staugefahr ermitteln. Ergänzt werden die so gewonnenen Daten durch die Angaben von Verkehrsinformationszentralen, Bundes- und Landesmeldestellen sowie durch Meldungen von Rettungsdiensten und Polizeibehörden.

Bereits seit September 2001 senden außerdem alle BMW Automobile, die mit BMW ConnectedDrive ausgestattet sind, sogenannte Floating Car Data (FCD) – sofern der Fahrer damit einverstanden ist. Damit werden BMW Fahrzeuge im Verkehr nicht nur als Empfänger, sondern auch als Sammler und Übermittler von Verkehrsinformationen eingesetzt. Weitergeleitet werden heute – selbstverständlich anonym – Position, Fahrtrichtung und gefahrene Geschwindigkeit. Aus diesen Informationen lässt sich zuverlässig auf das aktuelle Verkehrsgeschehen schließen, allerdings heute noch beschränkt auf die kreuzungsfreien Autobahnen.

Das Angebot Verkehrsinfo plus besteht im Moment ausschließlich in Deutschland.

2.2 Für den Fall der Fälle: der Notruf.

Schnelle und gezielte Hilfe – das ist es, was bei einem Verkehrsunfall zählt. Der Erweiterte Notruf von BMW ConnectedDrive schafft die Voraussetzungen dafür, dass die Rettungskräfte bereits vor dem Eintreffen am Unfallort detailliert über Art der Kollision und das Verletzungsrisiko informiert werden und so bereits frühzeitig eine adäquate medizinische Versorgung der Unfallbeteiligten vorbereiten können. Denn die an das BMW Callcenter übermittelten Daten enthalten neben der metergenauen Position des Fahrzeugs sowie Fahrgestellnummer, Fahrzeugtyp und Fahrzeugfarbe auch die von Sensoren im Fahrzeug gesammelten Daten. Registriert werden die Auslösung aller im Fahrzeug vorhandenen Rückhaltesysteme sowie die Belegung und der Gurtstatus der Frontsitze. Damit lassen sich Frontal-, Heck-, Seiten- oder auch Mehrfachkollisionen erkennen und voneinander unterscheiden. Auch ein eventuell erfolgter Überschlag des Fahrzeugs kann auf diese Weise festgestellt und gemeldet werden.

Für die Auswertung der Fahrzeugdaten wurde von der BMW Unfallforschung in Zusammenarbeit mit dem William Lehman Injury Research Center (kurz: WLIRC) ein spezieller Algorithmus entwickelt. So wissen die vom BMW Callcenter alarmierten Retter frühzeitig, wo sich der Unfall ereignet hat und welches Fahrzeug darin verwickelt war – und dank des Erweiterten Notrufs auch, ob ein erhöhtes Verletzungsrisiko der Insassen vorliegt. Die genauen GPS-Positionsdaten sowie die Fahrzeugdaten übermittelt das Fahrzeug selbstständig, Hilfe rufen dann die BMW Mitarbeiter im rund um die Uhr besetzten BMW Callcenter. Sie nehmen telefonisch Kontakt mit den Fahrzeuginsassen auf, verständigen die nächstgelegene Rettungsleitstelle und wirken, psychologisch geschult, auf die Passagiere ein.

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit einer Konferenzschaltung, d.h., das BMW Callcenter stellt eine direkte Sprachverbindung zwischen den Fahrzeuginsassen und der Rettungsleitstelle her. Diese direkte und unmittelbare Kommunikation garantiert einen verlustfreien Informationsfluss. Der automatische Notruf funktioniert selbst dann, wenn kein externes Mobiltelefon vorhanden oder dieses nicht eingeschaltet ist, weil die Datenübertragung für alle Dienste über eine separate, fest integrierte Telefoneinheit erfolgt. Selbstverständlich kann der Notruf auch manuell ausgelöst werden, um beispielsweise für andere Verkehrsteilnehmer schnellstmöglich Hilfe zu rufen.

Insgesamt hat der Notruf von BMW ConnectedDrive bis heute über 30.000 Mal schnelle Hilfe in Ernstfällen gebracht. Und dies nicht nur für BMW Fahrer in Deutschland, sondern auch in neun weiteren Ländern auf vier Kontinenten. Eingeführt wurde der Notruf von BMW erstmals 1997 in den USA. Seit 1999 gibt es die lebensrettende Funktion auch in Deutschland.

2.3 Das Rundum-Sorglos-Paket: die Fahrzeugdienste.

Die intelligente Vernetzung zwischen Fahrzeug und BMW Service heißt BMW TeleServices und gehört ebenso wie die neuen BMW Fernfunktionen zu den Fahrzeugdiensten von BMW ConnectedDrive.

Einzigartiger Komfort per Fernfunktionen.

Da steht man vor seinem verschlossenen Fahrzeug, klopft hektisch alle Taschen ab und kann partout den Schlüssel nicht finden. Nicht etwa weil man ihn verloren oder vergessen hätte, sondern weil er sich ausgerechnet in der Einkaufstasche befindet, die sich im soeben geschlossenen Kofferraum befindet. In der Regel hilft in dieser Situation nur noch der Pannendienst. Der BMW Mobile Service rückt in solchen Fällen allein in Deutschland bis zu 7.000 Mal pro Jahr aus. Doch mit der jüngsten Einführung der BMW Fernfunktionen wird, mittels einer von der BMW Group entwickelten Technologie, schnelle und bedarfsgerechte Hilfe angeboten. Für BMW ConnectedDrive Kunden ist es weltweit möglich, das eigene Fahrzeug – nach vorheriger Identifizierung – durch Mitarbeiter im BMW Callcenter öffnen oder schließen zu lassen. Dies ist unabhängig davon, ob man sich in der Nähe des Fahrzeugs oder sogar in einem anderen Land befindet. Ist man sich also nicht sicher, ob man das Fahrzeug wirklich verschlossen hat, genügt ein Anruf im BMW Callcenter, und ein Mitarbeiter verriegelt per Fernfunktion die Türen.

Exklusiv im neuen 7er BMW ist zudem eine Klimafernbedienung verfügbar. Dadurch lässt sich dann rechtzeitig vor Fahrtantritt durch ein kurzes Telefonat eine angenehme Temperatur im Fahrzeuginneren herstellen. Da der Fahrer – und auch das Callcenter – nicht unbedingt wissen, ob das Fahrzeug gerade im Schatten oder in der Sonne geparkt ist, entscheidet das Fahrzeug anhand der gemessenen Außentemperatur, ob der Wagen über die Lüftung gekühlt oder, falls eine Standheizung vorhanden ist, geheizt werden muss.

BMW TeleServices: die Sicherheit, jederzeit in guten Händen zu sein.

Mit BMW TeleServices weiß ein BMW selbst, ob und wann eine Wartung ansteht. Rechtzeitig vor Fälligkeit überträgt das Fahrzeug diese Information mit einem Automatischen BMW Teleservice Call an den BMW Service Partner. Wenn der Fahrer selbst mit dem BMW Service Partner in Kontakt treten möchte, kann er direkt im Fahrzeug einen Manuellen BMW Teleservice Call auslösen. Und im unwahrscheinlichen Fall einer Panne steht der BMW Service mit der BMW Teleservice Diagnose und Hilfe zur Seite, ohne dass der BMW in

die Werkstatt kommen muss. Die Dienste von BMW TeleServices sind bereits heute in 15 Ländern verfügbar.

Automatischer BMW Teleservice Call: Ein BMW erkennt, wann ein bestimmter Service fällig ist, und meldet sich selbstständig beim BMW Service Partner.

Dieser Dienst ist bereits heute in acht Ländern, wie etwa Spanien, Griechenland, Schweiz, Kuwait oder Niederlande, weltweit verfügbar. Der Automatische BMW Teleservice Call ermöglicht eine für den Kunden schnelle und bequeme Vereinbarung von Serviceterminen ohne zusätzlichen Aufwand: Mithilfe des On-Board-Wartungssystems Condition Based Service (CBS) ermittelt das Fahrzeug selbstständig Art und Zeitpunkt seines Wartungsbedarfs. Sobald seine Sensoren Servicebedarf bei einer Betriebsflüssigkeit oder Verschleißkomponente wie Motoröl oder Bremsbelägen feststellen, löst das Fahrzeug selbstständig einen Automatischen BMW Teleservice Call aus. Die servicerelevanten Daten werden an den betreuenden BMW Service Partner übermittelt. Der vom Kunden ausgewählte BMW Service Partner kann somit frühzeitig den Wartungsbedarf des Fahrzeugs feststellen und möglicherweise benötigte Teile rechtzeitig bestellen. Sie liegen dann zum vereinbarten Servicetermin bereit. So ist die kürzestmögliche Aufenthaltsdauer des Fahrzeugs in der Werkstatt gewährleistet.

Die automatische Übermittlung der Daten an den BMW Service Partner entlastet den Kunden zudem von der Aufgabe, den nächsten fälligen Wartungstermin im Auge zu behalten. Sobald das Fahrzeug Servicebedarf feststellt und über den Automatischen BMW Teleservice Call angemeldet hat, wird der Kunde vom BMW Service Partner benachrichtigt. Dann stimmt er gemeinsam mit ihm einen Termin für den Werkstattaufenthalt ab und erfährt bereits im Vorfeld, welchen Umfang die Servicearbeiten annehmen werden und welcher Zeitaufwand dafür erforderlich ist. So kann er den Besuch in der Werkstatt ideal seiner persönlichen Terminplanung anpassen.

Die rechtzeitige Planung des Servicetermins eröffnet noch mehr Spielraum für individuelle Erfordernisse: Im persönlichen Gespräch kann der Serviceberater beispielsweise gemeinsam mit dem Kunden abwägen, ob im Vorfeld einer längeren Urlaubsreise der vorzeitige Austausch von Bremsbelägen sinnvoll ist. Über die BMW TeleServices liegen alle dafür notwendigen Informationen bereits vor.

Manueller BMW Teleservice Call: exakte Daten für maßgeschneiderte Angebote.

Dieser Dienst ist derzeit in Frankreich, Italien und den USA und seit September 2008 auch in der Schweiz, den Niederlanden und Singapur verfügbar. Der Manuelle BMW Teleservice Call bietet die technischen Voraussetzungen für eine aktive Kontaktaufnahme des Kunden zu seinem BMW Service Partner direkt aus dem Fahrzeug heraus. Auf diese Weise kann ein individueller Servicetermin beispielsweise zum Reifenwechsel vereinbart werden. Auch modellspezifisches Zubehör lässt sich so schnell und bequem auswählen.

Mit dem Manuellen BMW Teleservice Call übermittelt der Fahrer eines BMW ebenfalls alle relevanten Fahrzeuginformationen. Der BMW Service Partner verfügt bereits zum Zeitpunkt des Rückrufs beim Kunden über alle notwendigen Angaben, um dem Kunden das exakt auf sein Fahrzeug zugeschnittene Serviceangebot anbieten zu können.

BMW Teleservice Diagnose inkl. BMW Teleservice Hilfe: Störungen schneller analysieren und beseitigen.

Auch im Ausnahmefall einer Panne bieten die BMW TeleServices beste Voraussetzungen, um die damit verbundenen Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten. Der Fahrer eines in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg, Italien, Frankreich, USA, Großbritannien, Schweiz oder Kuwait ausgelieferten BMW der 1er, 3er, 5er, 6er oder 7er Reihe sowie eines BMW X5, X6 kann direkt über das Bedienmenü „Pannenhilfe“ Kontakt zur BMW Pannenhilfe aufnehmen. Neben der direkten Sprachverbindung werden automatisch die aktuelle Position des Fahrzeugs sowie wichtige Fahrzeugdaten (wie z. B. Tankinhalt, Kühlwassertemperatur, Außentemperatur) an die BMW Servicezentrale übermittelt. In Absprache mit dem Spezialisten der BMW Pannenhilfe kann der Fahrer dann bei Bedarf aus dem Fahrzeug heraus eine BMW Teleservice Diagnose einleiten. Sie übermittelt neben den CBS-Daten auch eventuell vorhandene Fehlermeldungen. Die BMW Pannenhilfe hat dadurch bessere Möglichkeiten, die Ursache einer Störung festzustellen und geeignete Maßnahmen zur Behebung einzuleiten. Der Mitarbeiter kann auf dieser Informationsbasis entscheiden, ob mit der BMW Teleservice Hilfe die Funktionstüchtigkeit einzelner Fahrzeugkomponenten wiederhergestellt werden kann oder ob er den Mobilen Service informiert.

Die Diagnose und Beseitigung einer Funktionsstörung aus der Ferne erfolgt ausschließlich nach Zustimmung des Kunden, der zuvor sowohl die Funktion der BMW Teleservice Diagnose als auch der BMW Teleservice Hilfe über das Bediensystem iDrive in seinem Fahrzeug aktiviert. Die übermittelten Daten werden erst dann eingespielt, wenn er die im Control Display aufleuchtende

Anzeige „BMW Teleservice Hilfe akzeptieren?“ bestätigt. Sicherheitsrelevante Bauteile sind grundsätzlich von einer Störungsbeseitigung via Datenübertragung ausgeschlossen. Dagegen können verschiedene Komfortfunktionen mit der BMW Teleservice Hilfe in einen betriebsbereiten Zustand zurückversetzt werden.

BMW Tracking: damit aus Diebstahl kein Verlust wird.

Der zurzeit nur in Italien angebotene Dienst „BMW Tracking“ ermöglicht es, entwendete Fahrzeuge wieder aufzufinden und sicherzustellen. Ein in das Fahrzeug integriertes, verstecktes Tracking-Modul wird nach einem Diebstahl aktiviert und sendet in regelmäßigen Abständen den aktuellen Standort. Zum einen kann der gestohlene BMW schnell wieder aufgefunden werden, zum anderen gewähren italienische Versicherungsgesellschaften beim Einbau eines BMW Tracking Moduls einen hohen Beitragsrabatt. In den USA und Kanada wird eine ähnliche Funktion unter dem Namen „Stolen Vehicle Recovery“ angeboten.

Mit dem Diebstahl-Tracking kann der Standort des gestohlenen Fahrzeugs lokalisiert werden. Es gibt zwei Arten, den Alarm auszulösen. Sollte der Besitzer feststellen, dass sein Fahrzeug gestohlen wurde, kann er ein speziell autorisiertes Callcenter informieren. Das BMW Fahrzeug wird in diesem Callcenter als gestohlen gemeldet, sobald die Alarmanlage ausgelöst wurde. Daraufhin wird versucht, den Halter zu kontaktieren, um eine eventuelle Fehlmeldung auszuschließen. Sollte der Fahrzeughalter nicht erreichbar sein, alarmiert das Callcenter die Polizei und leitet die von dem gestohlenen Fahrzeug permanent übermittelten GPS-Daten weiter.

Das „vernetzte Fahrzeug“ stellt sich auf den Fahrer ein: die Funktion Fahrerprofile.

Ein einzigartiger Komfort an Bord eines BMW Fahrzeuges sind die Möglichkeiten zur Individualisierung. Neben der Wertigkeit und der Anmutung zählen dazu vor allem die Personalisierungsmöglichkeiten der Ergonomie-, Bedienungs-, Sitz- und Infotainment-Funktionen, die bereits heute über den Fahrzeugschlüssel gespeichert werden können. Mit dem sogenannten Fahrerprofil ist es mit der Einführung der neuen BMW 7er Serie möglich, persönliche Daten und Einstellungen (z. B. Adressbuch und Sitzposition) von einem BMW zu einem anderen BMW zu übertragen. Dies kann sowohl über den USB-Anschluss wie auch über das BMW Online Portal im Fahrzeug geschehen. Über das BMW ConnectedDrive Portal im Internet können zudem viele weitere Parameter wie etwa Navigationseinstellungen editiert werden.

2.4 Wertvolle ortsbzogene Informationen zu jeder Zeit: die Auskunftsdiene.

Über die verschiedenen Auskunftsdiene von BMW ConnectedDrive haben BMW Fahrer jederzeit die Möglichkeit, gezielt und ortsbzogen Informationen abzufragen. Dies kann telefonisch mit dem Auskunftsdiene erfolgen oder onlinebasiert mit der Google Branchensuche oder den ortsbzogenen Informationsdiene.

Gesucht und gefunden: der telefonische Auskunftsdiene.

Der telefonische Auskunftsdiene umfasst mehr als 35 Millionen Einträge aus dem Branchen- und Telefonverzeichnis. Neben dem Zugriff auf das komplette Telefon- und Branchenbuch können vom Operator im BMW Callcenter über 200.000 sogenannte Points of Interest (Orte von besonderem Interesse) aus dem Grünen Michelin-Führer oder von Merian ins Fahrzeug gesendet werden. Auch die Buchung von Hotelzimmern oder Restaurantreservierungen, die gezielte Suche nach Notrufapotheke, Geldautomaten oder Golfplätzen sowie die Abfrage von aktuellen Fluginformationen sind über den telefonischen Auskunftsdiene jederzeit möglich.

Wählt der Fahrer den Menüpunkt „Auskunftsdiene“, wird er mit dem BMW Callcenter verbunden. Parallel dazu übermittelt das Fahrzeug automatisch die aktuelle Position. Die Besonderheit des Dienstes liegt darin, dass die vom Callcenter gefundenen Adressen direkt in das Fahrzeug übertragen werden können. Die Kontaktaufnahme sowie die Übermittlung der Fahrzeugposition und der gefundenen Adressen sind im Rahmen des Angebotes BMW ConnectedDrive kostenlos und dabei beliebig oft wiederholbar. Alle übermittelten Daten werden vom Fahrer per Knopfdruck unkompliziert in das Navigationssystem übernommen. Dies gilt auch für angefragte Telefonnummern: Durch einfaches Anklicken der vom BMW Callcenter ins Fahrzeug übermittelten Nummer kann der Fahrer mit seinem eigenen Telefon eine Verbindung zu dem gewünschten Gesprächspartner herstellen.

Immer und überall sofort zu Hause: die Google Branchensuche.

Als einziger Automobilhersteller bietet BMW die Google Branchensuche im Fahrzeug an. Damit können lokale Informationen bei der weltweit bekanntesten Onlinesuchmaschine direkt aus dem Internet im Fahrzeug abgefragt werden. Dabei werden selbstständig der Standort und Zielort des Fahrzeugs erkannt und die Resultate im Umkreis mit Adresse, Telefonnummer und Entfernung

angezeigt. Außerdem werden die Ergebnisse in einer von Google Maps im Internet bekannten Karte dargestellt. Gesucht werden kann analog zu einem Branchenbuch in der Google Maps Datenbank. Die Ergebnisse werden dann unkompliziert per Knopfdruck ins Navigationssystem oder Telefon übernommen.

2.5 Immer auf dem Laufenden: die Bürodienste.

Mit den Office-Funktionen, dem Nachrichten-Menü sowie der Schnittstelle zum PC („Meine Info“ und „Send to Car“- Funktionen) sind BMW ConnectedDrive Kunden jederzeit auf dem neusten Stand.

Schnittstelle zum PC: „Meine Info“ und „Send to Car“- Funktionen.

Der Dienst „Meine Info“ von BMW ConnectedDrive bietet die Möglichkeit, komplette Adressdatensätze und Kurznachrichten über das BMW ConnectedDrive Portal im Internet vom PC direkt ins Fahrzeug zu übertragen. Dies kann sowohl vom Fahrer selbst als auch durch eine autorisierte Person geschehen. Ergänzt wird „Meine Info“ durch die „Send to Car“- Funktionen. Adressen können auf Google Maps im Internet gesucht und dann vom Fahrer oder durch eine autorisierte Person direkt ins Fahrzeug gesendet werden. Das gilt analog auch für den neuen Dienst „HRS Send to Car“, mit dem es möglich ist, den Adressdatensatz zu einem beim Hotel Reservation Service (HRS) gebuchten Hotelzimmer vom eigenen PC ins Fahrzeug zu übertragen. Sowohl Adresse, als auch Telefonnummer sind dann im Fahrzeug unter dem Menüpunkt „Meine Info“ abrufbar und können von dort aus direkt in das Navigationssystem oder das Mobiltelefon übernommen werden.

Nachrichten. Immer auf dem neuesten Stand.

Das Nachrichten-Menü von BMW ConnectedDrive umfasst die Ressorts Top-News, Wirtschaft und Sport sowie „Meine News“. Die aktuellen Inhalte aus aller Welt werden direkt von der Nachrichtenagentur Austria Presse Agentur (APA) geliefert. Der große Vorteil: Meldungen stehen zum selben Zeitpunkt im BMW zur Verfügung, zu dem auch die Radio- und Zeitungsredaktionen von APA beliefert werden. Außerdem kann der Fahrer genau die Nachrichten abrufen, die ihn besonders interessieren.

BMW ConnectedDrive bietet dem Fahrer außerdem die Möglichkeit, sich sein persönliches Newsportal zu erstellen: Im BMW ConnectedDrive Portal im Internet können dazu sogenannte RSS-Feeds aus diversen Rubriken wie Auto, Finanzen, Sport, Lokales usw. ausgewählt und unter „Meine News“ mit beliebigen Namen abgespeichert werden. Im Fahrzeug werden dann die Kurzinformationen der RSS-Feeds angezeigt.

Office: mit E-Mail-Account und Adressbuch.

Mit BMW ConnectedDrive muss der Fahrer auch in seinem BMW nicht auf E-Mails und persönliche Adressen verzichten. Über ein eigenes BMW Online Portal können E-Mails empfangen, gelesen und beantwortet werden: direkt im Fahrzeug oder im Internet. Zusätzlich steht dem Fahrer ein umfangreiches Adressbuch zur Verfügung, in dem er all seine Kontakte abspeichern und pflegen kann. Bestehende Adressen können im BMW Online Portal im Internet synchronisiert und über das BMW Online Portal im Fahrzeug abgerufen werden.

2.6 Reisen à la carte: der Reise- und Freizeitplaner.

Um das Fahren in einem BMW noch erlebnisreicher und komfortabler zu gestalten, gibt es zum Beispiel die BMW Routen sowie den Hotel- und Restaurant-Service- zwei Dienste vereint unter dem Dach Reise- und Freizeitplaner.

BMW Routen: Faszination erfahren.

Ob Passstrecke, Küstentour oder Seenrundfahrt – BMW ConnectedDrive Kunden können jetzt die schönsten Routen per Knopfdruck über BMW Online direkt im Fahrzeug abrufen. Anschließend führt das Navigationssystem auf der ausgewählten Strecke bis ans Ziel. Nützliche und interessante Informationen zur Route und zu empfohlenen Zwischenzielen werden mit dem neuen Service in Bild und Text angeboten. Alternativ dazu kann sich der Kunde aber auch mit dem erweiterten Internet Routenplaner nach eigenen Vorstellungen eine persönliche Route gestalten, diese speichern und später im Fahrzeug abrufen.

Routen lassen sich über BMW Online oder USB im Navigations-Menü importieren. In beiden Fällen ist eine vorherige Speicherung der erstellten Route im erweiterten Internet Routenplaner notwendig. Beim Import über BMW Online wird die entsprechende Datei aus dem erweiterten Internet Routenplaner über Mobilfunk (Verbindung: EDGE) und die im Fahrzeug verbaute SIM-Karte ins Navigationssystem geladen. Alternativ lässt sich eine Route von einem in dem dafür vorgesehenen Port im Handschuhfach befindlichen USB-Gerät importieren.

Zum Launch im November 2008 bietet BMW Routen bereits rund 25 eigens recherchierte Strecken für Genießer – inklusive Restaurantempfehlungen, Sehenswürdigkeiten und Übernachtungsmöglichkeiten. Bei den BMW Routen steht die Strecke im Vordergrund, d. h. Autobahnen und viel befahrene Straßen werden vermieden, gut ausgebauten und befestigten Straßen bevorzugt. Zudem müssen die Zwischenziele der Routen landschaftliche, kulinarische oder regionale Besonderheiten mit Premium- und Geheimtipp-Charakter für anspruchsvolle Autofahrer bieten. Zusätzlich können über den BMW ConnectedDrive Dienst „BMW Routen“ auch „Mein schönster Umweg“ aus dem BMW Magazin sowie Fine Driving Routen- Erlebnistouren am Mittelmeer abgefragt werden.

Maßgeschneideter Wetterbericht: Schnee oder Sonne.

Der aktuelle Wetterbericht, inklusive Vorhersagen und ikonisierter Bilddarstellung, kann von jedem gewünschten Ort angezeigt werden. Zum Wetter zählen, je nach Jahreszeit, auch die Dienste „Cabriowetter“ oder „Frostprognose“. Im Sommer erfährt der Fahrer, ob er am darauffolgenden Tag voraussichtlich offen fahren kann, im Winter, ob er am nächsten Tag Eis von der Scheibe kratzen muss. Aber auch die aktuellen Schneehöhen der Skigebiete in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Frankreich – teilweise zusätzlich mit Live-Fotos aus den Skigebieten – sind direkt im Fahrzeug abrufbar.

Immer einen freien Parkplatz finden: die Parkinfo.

Mit Mobilitätsdiensten wie der Parkhaussuche kann sich der BMW Fahrer nicht nur zu einem Parkhaus oder Stellplatz führen lassen. Das Besondere: BMW Online zeigt auch noch automatisch die aktuell freien Stellplätze im gewählten Parkhaus an. Über 820 Parkhäuser in ganz Deutschland liefern bereits diese dynamischen Daten. Außerdem werden Öffnungszeiten, Parkgebühren und ein Foto der Einfahrtssituation dargestellt.

Was Sie über Ihr Reiseland wissen müssen: die Landesinfo.

Mit der Landesinfo von BMW ConnectedDrive stehen ab sofort Informationen zu den Verkehrsbestimmungen europäischer Länder zur Verfügung. Neben Höchstgeschwindigkeiten und Promillegrenze stehen weitere wichtige Auskünfte zu Verkehrsbestimmungen sowie allgemeine Informationen zur Verfügung.

Zusatzinformationen zum Zielort: POI (Points of Interest) Enrichment.

Ab sofort stehen BMW ConnectedDrive Kunden über das Optionsmenü der Navigation zu einem ausgewählten Sonderziel zusätzliche Informationen von Google Maps zur Verfügung. Hierzu zählen alle aktuellen Informationen, die Google Maps auch im Internet zur Verfügung stellt, wie z. B. Bilder, Bewertungen und Öffnungszeiten.

Service rundum: Hotels und Restaurants.

Nach der Kategorisierung von Merian können Kurzbeschreibungen von empfehlenswerten Hotels und Restaurants abgerufen werden. Dies kann stand- oder zielortbezogen, aber auch für jeden beliebigen Ort erfolgen. Der onlinebasierte Dienst findet Hotels und Restaurants und zeigt sie gegliedert nach Preis und Ausstattung an. Auch hier ist eine Übernahme der Adressen ins Telefon oder Navigationssystem möglich.

Schnelle Orientierung: auch per Mobiltelefon.

Mit dem Dienst „Map On Mobile“ vernetzt BMW Online das Fahrzeug auch mit dem Mobiltelefon: So besteht die Möglichkeit, den aktuellen Standort des Fahrzeugs und den Zielort an das Mobiltelefon zu übermitteln. Der Ausschnitt einer Straßenkarte kann dann per Mobiltelefon vom BMW Portal abgerufen werden und dient zur besseren Orientierung. Der aktuelle Standort des Fahrzeugs und der Zielort sind auf der Karte gekennzeichnet, sodass der Fahrer auch zu Fuß von der Parkposition des Fahrzeugs sein Ziel schnell erreichen kann.

Reiseführer.

Mit dem Dienst „Reiseführer“ kann für einen beliebigen Ort nach Sehenswürdigkeiten (Grüner Reiseführer von Michelin), Kulturprogrammen sowie nationalen und internationalen Museen gesucht werden. Die Suchergebnisse werden mit Adresse, Telefonnummer, Öffnungszeiten und Beschreibung angezeigt. Diese Kontaktdaten können per Knopfdruck unkompliziert in das Navigationssystem oder Mobiltelefon übernommen werden.

Mit der Lieblingsmusik reisen: das Online-Update für Musiktitel.

In Verbindung mit dem neuen iDrive und dem Navigationssystem Professional können BMW Fahrer ab sofort Musikdateien von einer CD, einem MP3-Player oder einem USB-Stick auf die Festplatte im Fahrzeug übertragen. Diese Musiktitel sind dann dauerhaft unterwegs verfügbar, auch wenn sich beispielsweise die CD nicht mehr im Fahrzeug befindet. BMW ConnectedDrive Kunden haben darüber hinaus die Möglichkeit, die auf der Festplatte noch nicht verfügbaren Titel- oder Interpretangaben einer eingelesenen CD über die im Fahrzeug fest verbaute Mobilfunkkarte kostenfrei und online ins Fahrzeug nachzuladen. Damit sind BMW ConnectedDrive Kunden immer auf dem aktuellsten Stand.

Grundsätzlich kann über das iDrive System auf die persönliche Musiksammlung, auf eine mitgebrachte CD, einen weiteren externen Player oder das Radioprogramm zugegriffen werden. Die für den Entertainmentserver des Fahrzeugs zur Verfügung stehende Speicherkapazität beträgt 14,5 GB und entspricht damit etwa der von 200 Musik-CDs. In der fahrzeugeigenen Datenbank werden die einzelnen Musikstücke einschließlich Angaben über Interpret und Titel abgespeichert. Sie sind damit über alphabetische Listen im iDrive Menü des Audiosystems leicht auffindbar.

2.7 Spaß am Surfen – das Internet.

+++ Derzeit in Österreich noch nicht verfügbar +++ Einführung wird rechtzeitig kommuniziert +++ voraussichtlich im Laufe 2009 +++

BMW führt die Faszination der Mobilität und die grenzenlose Nutzung des Internets zusammen. Als weltweit erster Automobilhersteller präsentiert BMW den uneingeschränkten Zugriff auf das World Wide Web im Fahrzeugdisplay. Mit dieser Innovation bietet BMW ConnectedDrive dem Fahrer und seinen Mitreisenden die Möglichkeit, von unterwegs aus im Internet zu surfen. Dabei kann jede beliebige Internetseite entweder über die Eingabe von URL-Adressen mit dem Bediensystem iDrive oder über eine personalisierte Favoritenliste aufgerufen und auf dem zentralen Display in der Armaturentafel dargestellt werden. Das von BMW ConnectedDrive entwickelte System ist die konsequente Weiterentwicklung der intelligenten Vernetzung von Fahrer, Fahrzeug und Lebenswelt.

Bei der Internetnutzung übernimmt der BMW iDrive Controller die Funktion einer herkömmlichen Computermaus. Durch Schieben des Controllers in unterschiedliche Richtungen lässt sich die Maus auf der im Display dargestellten Internetseite jeweils entsprechend bewegen. Der Druck auf den Controller entspricht dem Mausklick am PC und dient zur Auswahl von Links oder Menüpunkten. Drehbewegungen am Controller aktivieren das Herauf- und Herabfahren, das sogenannte Scrollen der aufgerufenen Internetseite.

Die Übertragung der Daten basiert auf der EDGE-Technik (Enhanced Data Rates for GSM Evolution), die im Gegensatz zu UMTS flächendeckend verfügbar und um das Drei- bis Vierfache schneller ist als beim Mobilfunkstandard GPRS. Für die zügige Übermittlung der ausgewählten Internetseiten ins Fahrzeug und eine optimierte Darstellung auf dem Display ist ein spezieller BMW Server verantwortlich. Dieser sorgt dafür, dass Flash-Animationen und andere sogenannte Applets mit extrem hohem Datenvolumen, die eine besonders schnelle Übertragung beeinträchtigen könnten, optimiert dargestellt werden. Auf diese Weise gewährleistet BMW ConnectedDrive einen verbesserten Transfer, der komfortables Surfen im Fahrzeug möglich macht.

Mit dem Angebot „Internet im Fahrzeug“ übernimmt BMW erneut die Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Onlinedienste im Fahrzeug.



3. Verfügbarkeit, technische Voraussetzungen und Preise.

3.1 Verfügbarkeit und technische Voraussetzungen.

BMW ConnectedDrive Angebote können bei Bestellung der Sonderausstattungen BMW Assist, BMW Online, BMW TeleServices und Internet genutzt werden. Die einzelnen Produktangebote unterliegen unterschiedlichen technischen Voraussetzungen sowie Verfügbarkeiten, die nachfolgend dargestellt werden.

BMW Assist*, mit Ausnahme der Fernfunktionen, ist in allen BMW Modellen in Verbindung mit der Handy-Vorbereitung Business mit Bluetooth-Schnittstelle und Navigationssystem oder Radio Professional erhältlich. Die Fernfunktionen werden in den Modellen BMW 1er, 3er, 5er, 6er und 7er sowie für den X5 und X6 angeboten. (*BMW Assist umfasst die Dienste: Erweiterter Notruf, Fernfunktionen, Meine Info, Send to Car Funktionen, telefonischer Auskunftsdienst und V-Info+).

BMW Online**, mit Ausnahme der BMW Routen, Fahrerprofile, POI Enrichment und Online-Update Musiktitel, ist in den Modellen der BMW 1er, 3er, 5er, 6er und 7er Reihe sowie für den X5 und X6 verfügbar. Die Dienste BMW Routen, Fahrerprofil, POI Enrichment und Online Update Musiktitel werden im Rahmen des neuen iDrive im BMW 1er, 3er und 7er in Verbindung mit dem Navigationssystem Professional angeboten. Weitere BMW Modelle folgen sukzessive (**BMW Online umfasst die Dienste: Adressbuch, BMW Routen, Börse, E-Mail-Account, Fahrerprofile, Google Branchensuche, Hotels und Restaurants, Landesinfo, Map On Mobile, Nachrichten, Online-Update Musiktitel, Parkinfo, POI Enrichment, Reiseführer und Wetter).

BMW Online und BMW Assist werden in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich, den Vereinigten Arabischen Emiraten und Kuwait angeboten. In den USA und Kanada steht ausschließlich BMW Assist zur Verfügung. (Die Ausführungen in dieser Presseinformation beziehen sich mit Ausnahme von BMW Tracking auf das Angebot in Deutschland. Das Angebotsportfolio variiert in den o. g. Ländern, in denen BMW ConnectedDrive angeboten wird.)

Das Angebot Internet ist vorerst in Deutschland für die Modelle BMW 1er, 3er und 7er erhältlich. Weitere Modelle folgen sukzessive.

BMW Tracking wird derzeit in Italien (Kanada und USA integriert in BMW Assist als Stolen Vehicle Recovery) angeboten und ist für alle BMW Modellreihen erhältlich, die mit einer Alarmanlage ausgestattet sind.

Die BMW TeleServices werden in Deutschland, Österreich, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Italien, den USA, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Schweiz, Spanien, Niederlande, Griechenland, Großbritannien, Kuwait und Singapur angeboten. Die BMW TeleServices sind für alle Neufahrzeuge der Baureihen BMW 1er, 3er, 5er, 6er und 7er sowie den X5 und X6 verfügbar. Die neuen Dienste werden unabhängig von einem bestehenden BMW Assist Vertrag und von der direkt im Fahrzeug verbauten Telefoneinheit mit separater BMW SIM-Karte angeboten. Damit können alle von BMW freigegebenen Mobiltelefone für die neuen BMW TeleServices genutzt werden. Voraussetzung ist zudem eine Handy-Vorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, das Navigationssystem Business, das Navigationssystem Professional oder das Radio Professional in Verbindung mit Bordmonitor. Auf dieser Basis werden die neuen BMW TeleServices als zusätzliche kostenfreie Sonderausstattung angeboten.

Grenzenloses Angebot: der Cross Border Service.

BMW Fahrern aus Deutschland stehen die sprachbasierten BMW Assist Dienste wie länderspezifische Reiseinformationen und Notruf in deutscher Sprache auch in Österreich, Italien, Frankreich und in der Schweiz zur Verfügung. Umgekehrt gilt dies natürlich auch für BMW Fahrer aus Italien, die beispielsweise in Deutschland unterwegs sind. Die BMW Online Dienste wie die Hotel- und Restaurantinformationen, der Wetterbericht, der Reiseführer oder die Adresse des nächsten BMW Händlers stehen dem BMW Fahrer in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz und Spanien in gewohnter Funktionalität und selbstverständlich in seiner Sprache zur Verfügung. Dieser Cross Border Service wird kontinuierlich um weitere Länder in Europa erweitert.

3.2 Preise und Konditionen.

Die Nutzung von BMW Assist und BMW Online ist z. B. in Deutschland je nach ausgewähltem Navigationssystem bis zu drei Jahre kostenlos; das bedeutet drei Jahre für das Navigationssystem Professional mit Handy-Vorbereitung Business mit Bluetooth-Schnittstelle, bei allen anderen Plattformen in Verbindung mit Handy-Vorbereitung Business mit Bluetooth-Schnittstelle ein halbes Jahr. Danach beläuft sich die Flatrate für alle BMW Assist und BMW Online Dienste zusammen auf 250 EUR pro Jahr. Für Kunden, die nur BMW Assist-fähige Fahrzeuge besitzen, beträgt die Jahresgebühr 175 EUR. Darüber hinaus fallen keine weiteren nutzungsabhängigen Verbindungsentgelte an. Diese sind in der Grundgebühr enthalten – vergleichbar einer Flatrate.

Die Nutzung von BMW TeleServices ist in Verbindung mit einem aktivierten BMW Assist Vertrag kostenfrei. In diesem Fall können die Dienste über die im Fahrzeug fest verbaute SIM-Karte im In- und Ausland genutzt werden. Besteht kein BMW Assist Vertrag, können die Dienste im Ausland nicht immer genutzt werden. Zudem können geringfügige Telefongebühren für das Mobiltelefon des Kunden anfallen.

Separate Telefoneinheit für die Nutzung der BMW ConnectedDrive Dienste.

Zur Nutzung von BMW ConnectedDrive genügt die Sonderausstattung Handy-Vorbereitung Business mit Bluetooth-Schnittstelle (z. B. in Deutschland im Paket mit dem Navigationssystem Professional): Neben der Bluetooth-Schnittstelle zur Anbindung eines Kundenhandys verfügt diese Sonderausstattung über eine eigene, unabhängige Telefoneinheit (Telematics Control Unit) mit fest eingebauter SIM-Karte. Diese ist exklusiv für die Nutzung der BMW ConnectedDrive Dienste vorgesehen. Damit können die Dienste – unabhängig davon, ob ein eigenes Mobiltelefon mitgeführt wird bzw. ausgeschaltet ist – genutzt werden. Dies gilt beispielsweise für den unter Umständen lebensrettenden Notruf mit automatischer Übermittlung der Fahrzeugposition. Es fallen keine Verbindungsentgelte bei Nutzung der Dienste aufgrund der integrierten SIM-Karte an. Alle über diese Karte abgewickelten Verbindungen (z. B. der Anruf beim Auskunftsdiensst) sind bereits in der Grundgebühr enthalten. Nur für den Anruf bei einer ins Fahrzeug übertragenen Telefonnummer wird das eigene Telefon benötigt.

Weitere Details zu den Produkten von BMW ConnectedDrive unter
www.bmw.at/connecteddrive